

Führungskraft als Coach

In Zeiten flacher Hierarchien und dezentraler Entscheidungsstrukturen sind Unternehmen mehr denn je auf kompetente und selbstverantwortlich handelnde Mitarbeiter:innen angewiesen. Führungskräfte sind daher angehalten, ihre Mitarbeiter:innen nicht nur anzuleiten, sondern sie in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu fördern. Die Rolle des Coachs stellt ungewohnte Anforderungen an Führungskräfte und ihr Selbstverständnis. Rollenkonflikte sind die natürlichen Folgen.

Die Fragen, die dieses Seminar begleiten sind:

- Wie kann die Führungskraft ihre Rolle als Coach überzeugend realisieren und kommunizieren?
- Wo liegen die Chancen und Grenzen der Führungskraft als Coach?

Themenschwerpunkte sind:

- Spannungsfeld Führungskraft – Coach: Selbstverständnis und Rollenklärung
- Erkundende Haltung des Coachs
- Lösungsorientierung statt Problemorientierung
- Typische Interventionsmöglichkeiten und Kommunikationstechniken im Coaching
- Ablauf und Phasen von Coaching-Gesprächen
- Coachingbedarf der Mitarbeiter:innen richtig einschätzen können

Methoden:

- Vorträge, Rollenspiele, Einzel- und Gruppenarbeit, kollegiale Beratung

Zielgruppe:

- Führungskräfte, Projektleiter:innen, Mitarbeiter:innen aus allen Bereichen, die Führungsaufgaben wahrnehmen bzw. übernehmen sollen.